

In guten Händen bei maxQ.

maxQ. steht seit 40 Jahren für maximale Qualität in der Aus-, Fort- und Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen. Für viele Bildungsziele im Gesundheitswesen sind wir der richtige Ansprechpartner.

Im Rahmen verschiedener Förderprogramme qualifiziert maxQ. seit 2016 zugewanderte Menschen für sozial-pflegerische Berufe und bereitet sie auf eine Ausbildung vor. Aus diesen Erfahrungen sind einzelne Qualifizierungsbausteine hervorgegangen, die gezielt auf zentrale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt fokussiert sind.

Das Team aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Dozentinnen und Dozenten ist das Herzstück des Unternehmens. Für maxQ. zählen nicht nur die maximale fachliche Qualität der Lehre, sondern auch die individuelle Betreuung der Lernenden und die Förderung der persönlichen Entwicklung.

Seit über 60 Jahren führend in der beruflichen Weiterbildung

Die bfw-Unternehmensgruppe ist seit über 60 Jahren auf dem Bildungsmarkt aktiv. Im breiten Spektrum von Industrie, Dienstleistung und Handwerk bietet der Konzern seinen Kundinnen und Kunden stetig weiterentwickelte Fortbildungsangebote entlang der gesamten Bildungskette.

Weitere Informationen über maxQ. und unsere Bildungsangebote erhalten Sie auf unserer Webseite www.maxq.net und per Telefon.

Das bfw und maxQ. sind zertifiziert nach DIN/EN/ISO 9001:2015.

Ihr Weg zu uns

Vom Hamburger Hauptbahnhof fahren Sie mit der S 3 oder S 31 eine Station bis zur Haltestelle Hammerbrook (City Süd). Von da sind es nur ca. 4 Minuten zu Fuß bis zur Wendenstraße 29.



Gesundheit & Soziales AVGS nach § 45 SGB III



maxQ. ist eine Marke des bfw – Unternehmen für Bildung.

maxQ. Fachakademie für
Gesundheitsberufe
Wendenstraße 29
20097 Hamburg
Telefon 040 410092 10
Fax 040 410092 19
hamburg@maxq.net
www.maxq.net/hamburg



Öffnungszeiten

Sekretariat: Frau Hain
Montag – Donnerstag: 08:00 – 14:00 Uhr

Grundbildung für Zugewanderte

Texte lesen und schreiben,
Rechnen, EDV



Ihre Chance – Vorbereitung auf sozial-pflegerische Berufe

Die Fachkräftesituation in der Langzeitpflege ist eine der größten Herausforderungen der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik in Hamburg und Deutschland. Monatlich steigt die Zahl offener Stellen. Zugleich suchen viele zugewanderte Menschen eine sichere berufliche Perspektive und den Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Um auf mögliche Berufs- oder Ausbildungssituationen besser vorbereitet zu sein, benötigen sie jedoch häufig noch einen Kompetenzzuwachs in der Grundbildung.

Die Maßnahme wendet sich an Zugewanderte, die eine berufliche Perspektive vorrangig in sozial-pflegerischen Berufen suchen, jedoch durch

- lückenhafte Grundbildung im Umgang mit Texten,
- lückenhafte Grundbildung im Bereich Mathematik,
- geringe bis nicht vorhandene EDV-Anwenderkenntnisse

große Probleme bei der erfolgreichen und dauerhaften beruflichen Integration haben.

Zugangsvoraussetzungen

Die Maßnahme wendet sich an Zugewanderte mit einem Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein nach § 45 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 1 SGB III, die folgende Voraussetzungen erfüllen: Sprachniveau A2/B1 (nach GER), interne Sprachstandsfeststellung durch telc Sprachtest.

Individuelle Unterstützung

In einem persönlichen Gespräch werden die Zugangsvoraussetzungen geprüft. Um dem unterschiedlichen Kenntnisstand gerecht zu werden, werden individuelle Lernaufgaben und Lernunterstützung durchgeführt. Die einzelnen Lernaufgaben sind an die Berufswelt der Teilnehmenden angepasst.

Lehrgangsziele und -inhalte

Ziel ist es, einen Kompetenzzuwachs in der Grundbildung zu erreichen, um Teilnehmende auf mögliche Berufssituationen vorzubereiten und so eine (Wieder)Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt zu erleichtern.

Inhalte

- **Umgang mit Texten (32 UE):**
Leseflüssigkeit
Lesestrategien
Textverständnis
- **Grundrechenarten (40 UE):**
Grundverständnis von Zahlen
Grundrechenarten
Anwendungsbezogene Übungen
- **Grundsätze in der EDV-Anwendung (36 UE):**
Computer und Betriebssystem
Grundlagen im Umgang mit Word
Grundlagen des Internet

Lehrgangsabschluss und Zeugnis

Die Teilnehmenden erhalten nach Beendigung der Grundbildung ein aussagekräftiges Teilnahmezertifikat.

Maßnahmedauer

Die Maßnahmedauer wurde auf die Lernvoraussetzungen der erwarteten Zielgruppe und das Bildungsziel hin konzipiert und hat einen Umfang von maximal 108 UE.

Daten und Fakten

Zeiten: Die Maßnahme wird in Vollzeit- und in Teilzeitform angeboten. Bitte erkundigen Sie sich telefonisch über die Kurstermine und Unterrichtszeiten.

Ort: In den Räumen der maxQ.-Fachakademie für Gesundheitsberufe, Wendenstraße 29 (2. Etage), 20097 Hamburg

Kosten: Eine Förderung über einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein nach § 45 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 1 SGB III (AVGS) ist möglich.

Gruppengröße: Kleingruppe



Was wir außerdem bieten ...

Durch eine langjährige Vernetzung im Bereich der Arbeit mit Zugewanderten bestehen vielfältige Kontakte für die Vermittlung in aufbauende und ergänzende Qualifizierung bzw. in Arbeit.

Im Rahmen unseres ESF-Projekts "Pflegeberufe als Chance" bieten wir Zugewanderten weitere passgenaue Vorbereitungs- und Trainingsmaßnahmen zur Förderung des Einstiegs in sozial-pflegerische Berufe an. Besuchen Sie uns auf unserer Webseite www.maxq.net/hamburg oder rufen Sie uns gerne an!